

Vertiefungsgefäss Schule

Präventionstag Fachverband Sucht
Olten, 2.9.2025

Judith Mathez

4. September 2025

Prävention im schulischen Umfeld

- Herausforderungen des Präventionsumfelds Schule
- Wirkfaktoren von Prävention im Medienbereich
- Schlüssel für die Präventionsarbeit an Schulen
- Beispiel Flo#



Bild: Marcel Sieber

Herausforderungen des Präventionsumfelds Schule

- Schulen haben **wenig Zeit** fürs Thema und priorisieren das Thema häufig tief
- **Mehrfachadressierung** nötig:
Schüler*innen, Eltern, Schulpersonal
- Medienwelt **verändert** sich rasch
- Oft sind die Meinungen bereits gemacht.
Haltungen sind schwer zu verändern
- ...

Bild: Screenshot Color Knitz

Was wirkt? Wirkfaktoren von Prävention im Medienbereich

- **Mehrjährige** Massnahme
 - **Frühes Einsetzen** der Massnahme
 - **Aktuell bedeutsame Risiken** für die Altersgruppe berücksichtigen. Zyklus 2: Mediennutzungsverhalten und Kontakt mit Risiken entwickeln sich besonders schnell
 - **Flächendeckende** Etablierung Prävention
 - **Schulweite** Abstützung der Massnahme, Verbindung mit **Schulentwicklungsmassnahmen**, partizipativer Einbezug schulinterner Fachleute
 - Schwerpunkt auf medienerzieherischen Massnahmen, **Stärkung der Medienkompetenz**. Regulierende Massnahmen als Ergänzung
 - Empfehlungen **Weiterbildung Lehrpersonen**: externe Fachleute, Verbindung von Medienbildung und überfachlichen Kompetenzen, Einbezug aktueller Forschungsstand, Theoriereflexion, hohe Praxisrelevanz und Flexibilität / Individualisierbarkeit
 - **Zweistufiges Verfahren**: flächendeckende Primärprävention durch Klassen-/Fachlehrpersonen und bei Bedarf selektive/indizierte Sekundär-/Tertiärprävention durch schulische Sozialarbeit, PICTS, weitere Fachstellen
 - **Tragfähige soziale Beziehung** als bedeutsames Element der Präventionsarbeit, Bedeutsamkeit der Klassenlehrpersonen
 - Erfolgversprechende **Unterrichtsmethoden**: Ressourcenorientierte Methoden, die die Lebenswelt der S*S einbeziehen und sie partnerschaftlich als Expert*innen des eigenen Medienverhaltens ernst nehmen.
 - Offener Austausch, Diskussion und Dialog, Selbstreflexion.
 - Ergänzend: Affektiv neutrale **Information** über strafrechtliche, emotionale, soziale Konsequenzen von risikobehafteter Mediennutzung
 - Gezielter, systematischer **Aufbau von risikovermeidendem Verhalten**
 - **Elternzusammenarbeit** als zentraler Wirkfaktor: in Gesamtmassnahme eingebettete Informationsveranstaltungen, Partizipation, Dialogpflege
- (Quelle: Judith Mathez: Sichere Mediennutzung: Schulpädagogische Präventionsmassnahmen zur Verminderung medienbezogener Risiken. BA Universität Zürich. 2021.)

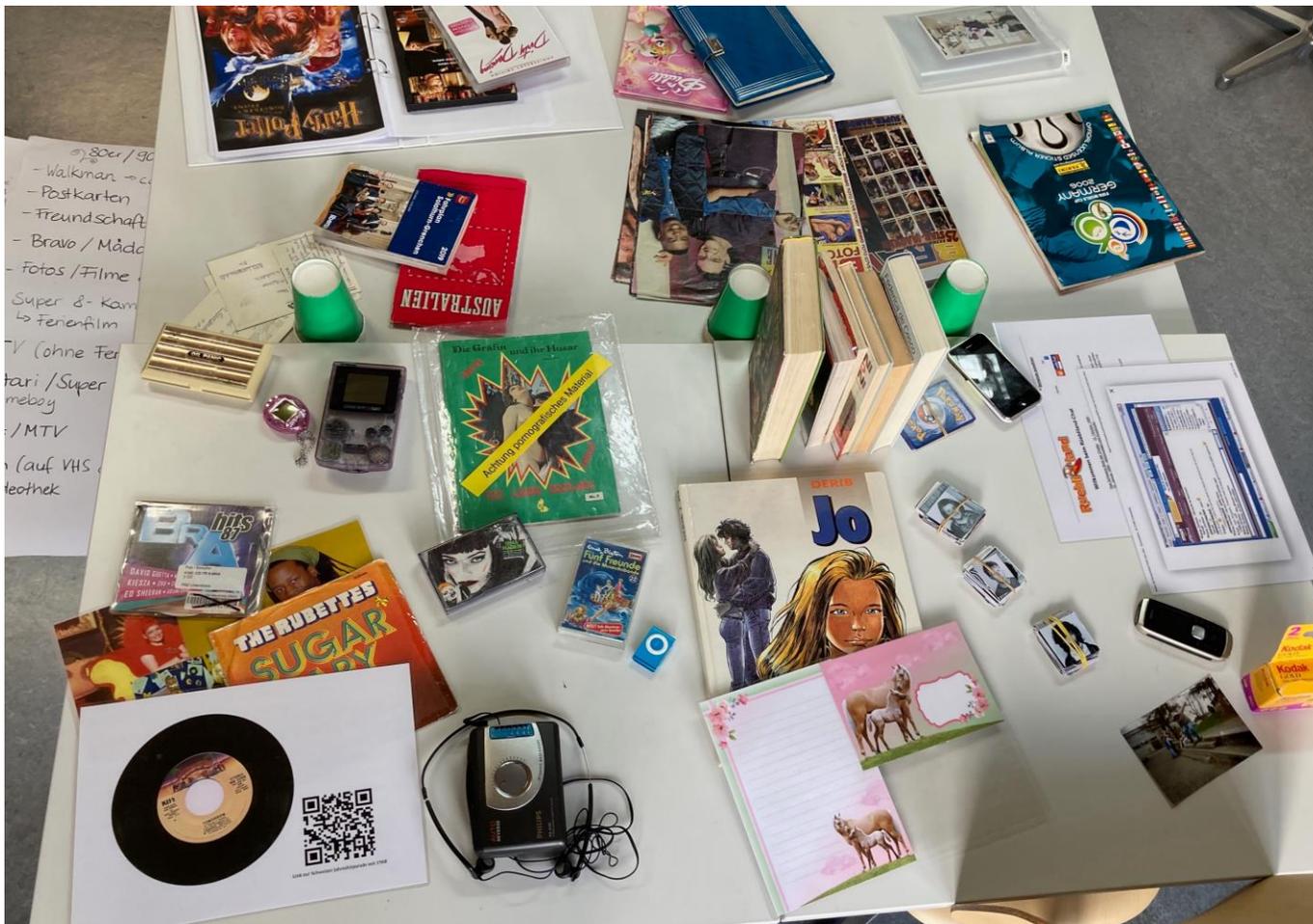
Schlüssel für die Präventionsarbeit an Schulen

- **Wirkfaktoren** berücksichtigen, z. B. Stärkung der Klassenlehrpersonen, Einbezug Eltern, Einbezug externer Fachstellen und der Fachleute an den Schulen: SSA, PICTS/SMI etc.
- Aufwand für Lehrpersonen und Schulen **in verträglichem Mass** halten
- Themen **aktuell** halten
- Arbeit an **Haltung der Lehrpersonen** durch Aktivieren eigener Erinnerungen: Medienbiografie
- ...

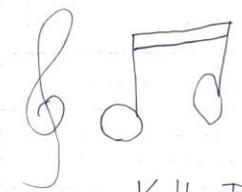
Bild: Screenshot Color Knitzly

Einstieg Zyklus 1: Auftrag Medienfiguren

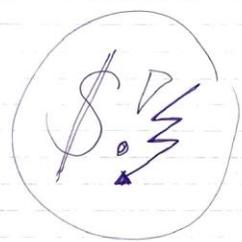
Einstieg Zyklus 2: Medienbiografie



- ⇒ MSN
- ⇒ SMS
- ⇒ Chat
- ⇒ Freizeit

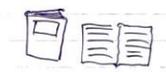


- Kelly Family
- Michael Jackson
- Backstreet Boys + Spice Girls

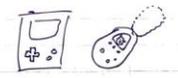


Walkman
Discman
MP3-Player
Nokia 3310

Limewire
CD's brennen
Downloads



- Harry Potter
- Hanni + Nanni
- Thomas Brezina



Tomgatchi
Snake
Sims
Mario



- Simpsons
- Alle unter einem Dach
- Full House

Bilder: imedias / Flo#-Weiterbildung

Beispiel: Präventionsprogramm Flo#

- Schutz durch **Kompetenzaufbau** – bei Lehrpersonen und bei Schüler*innen
- Schulen bestärken und befähigen, ihre Verantwortung in Bezug auf Prävention wahrzunehmen: **Herzstück sind Medienhalbtage**, die durch die Schulen selbst umgesetzt werden
- Die **Materialien** dafür werden den Schulen zur Verfügung gestellt
- **Fachpersonen an Schulen** werden einbezogen: SSA, PICTS etc.
- **Seit 2018** im Bildungsraum Nordwestschweiz in der Umsetzung, zu Beginn Angebot für 5./6. Klasse
- Ausweitung der **Altersspanne**: 3./4. Klasse seit 2019, Zyklus 1 seit 2023, Zyklus 3 seit 2024. **Regelschule und sonder- und heilpädagogische Schulen.**
- Ausweitung auf **weitere Kantone** in Gang
- Flo#-Weiterbildungen an **über 60 Schulen** durchgeführt. Zusätzlich: mehrere Schulen sind ohne regelmässige Weiterbildung selbstständig mit dem Programm unterwegs
- Fruchtbare **Kooperation** mit den Schulen, Suchtpräventionsstellen Kt. SO und AG, Fachstelle kompass Kt. SO, Jugendpolizei Solothurn. Erarbeitung und Aktualisierung der Inhalte unter Einbezug der Schulen
- **Flo#-Webseite:** <https://imediass.ch/flott/>

Flo#-Paket Zyklus 1

Inhalt	Leitung/Zuständigkeit
Weiterbildungsveranstaltung für Lehrpersonen	imedias
LP: Individuelle Vorbereitung des Medienmorgens SL/PICTS: Organisatorische Vorbereitung des Medienmorgens	Schulteam
Medienmorgen	Schulteam
Elternreferat	AG: Suchtprävention Aargau / SL SO: kompass / SL
Evaluation von Flo# im Kollegium (via Forms-Umfrage) nach dem Medienmorgen	Schulteam

Organisation Medienmorgen Zyklus 1

Einstieg

Vorstellen der Workshops

Umsetzen der Workshops

Ausstellung

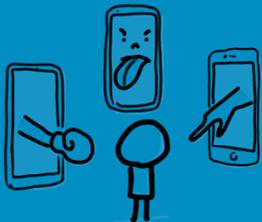
Referat für die Eltern

Flo#-Paket 5./6. Klasse

Inhalt	Leitung/Zuständigkeit
Weiterbildungsveranstaltung für Lehrpersonen	imedias
Lehrpersonen: Individuelle Vorbereitung eines Ateliers Schulleitung: Organisatorische Vorbereitung der Medienhalbtage	Schulteam
Zwei Medienhalbtage mit Ateliers für alle Klassen	Schulteam
Hausaufgabe mit Elterneinbezug und anschliessender Besprechung in den Klassen (Nachbereitungslektion)	Klassenlehrpersonen
Elternabend	Suchtfachstelle, evtl. JUPO, Schulleitung, evtl. SSA, PICTS, Schulteam
Evaluation von Flo# im Kollegium (via Umfrage)	Schulteam

Atelierthemen 5./6. Klasse

Cybermobbing



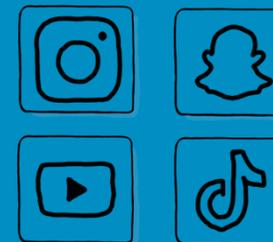
Das Recht am eigenen Bild



Games



Social Media



Einstiegs- und Abschlusslektion

Datenspuren im Netz



Body Image



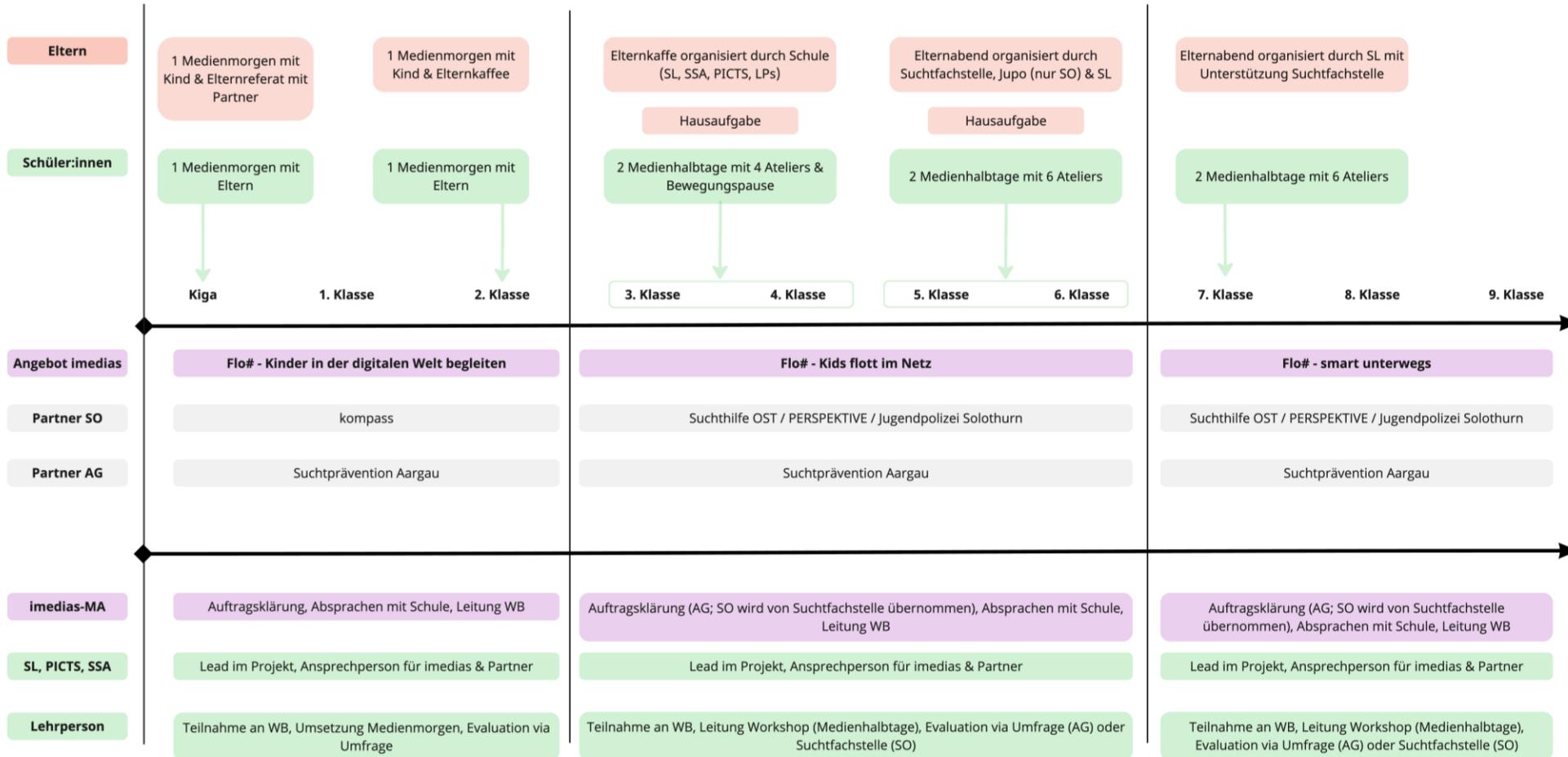
Alles Handy oder was?



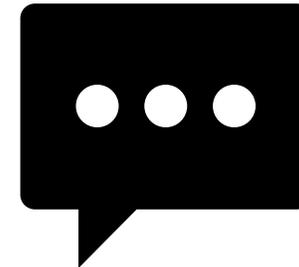
Alles was recht ist
(nur im Kanton SO)



Flo#-Angebote für alle Zyklen im Überblick



Grafik: Marcel Sieber



Stimmen zu Flo#

«Ich finde es sehr, sehr durchdacht und gut. Es ist so stimmig mit diesen Ateliers. Es ist im Team. Die Eltern sind involviert mit dem Elternabend und auch noch die Suchthilfe. Es enthält wirklich alle wichtigen Teile. Auch der Weiterbildungsnachmittag kam beim Team sehr gut an.»

«Und was wir auch als sehr schön empfunden hatten, war es, einmal die Kinder aus anderen Klassen zu sehen. Das ist auch noch spannend.»

«Wenn wir ein Kind mehr erreichen, haben wir bereits etwas geschafft.»

«Es ist halt so ein bisschen Projektwochenstimmung im Schulhaus. Die Stimmung ist wirklich gut.»

«Also rein von der Methodik her, finde ich es nicht sehr abwechslungsreich.»

«Ich glaube, man kann sie (die Kinder) einfach darauf ansprechen. Ob sie nun ihr Verhalten gleich extrem ändern, so auf Anhieb nicht. Aber es ist sicher eher im Bewusstsein und wenn es dann zu einer entsprechenden Situation kommt, kann man sagen: Magst du dich erinnern...»

«Bei der ersten Durchführung fanden es die einen Lehrpersonen etwas doof, weil sie nicht einfach ein wenig konsumieren konnten (wie bei der Durchführung des Medienpolizisten).»

«Die Unterlagen sind so, dass selbst wenn du den Kurs nicht gemacht hattest, kannst du die Unterlagen nehmen und du kannst so einen Workshop durchführen. Sie sind wirklich Pfannenfertig.» – «Es wird pfannenfertig angeboten. Dann erwarte ich auch pfannenfertig, aber das war es für mich nicht.» (Zyklus 2)

«Ich bin kein Fan davon, dass Eltern ihre Geräte mitbringen.» (Zyklus 1)

«Ich hatte das Gefühl, dass dadurch das wir Flo# durchgeführt hatten, war für diese Klasse sehr schnell eine Basis vorhanden, sodass eine wir diskutieren und den Fall anschauen konnten.»

(Quelle: Maxime Lammar und Fredy Germann: Flott: Resultate der Erhebung. Arbeit im Rahmen des MA Fachdidaktik Medien und Informatik. PH Luzern, PH Schwyz, Universität Zürich, Hochschule Luzern. 2024.)

Kontakt

Judith Mathez

imedias Beratungsstelle für digitale Medien in
Schule und Unterricht

Institut für Weiterbildung und Beratung

Pädagogische Hochschule FHNW

www.imedias.ch

www.imedias.ch/flott

judith.mathez@fhnw.ch

